

Hungen / Bochum, 15. Juli 2011

Gemeinsame Presseinformation der
hpsmedia GmbH / Kongressbüro Lernwelten und der
Hochschule für Gesundheit, Bochum

Lernwelten 2011 – 11. Kongress für Pflege- und Gesundheitspädagogik

1.-3. September 2011, Hochschule für Gesundheit, Bochum

Bildungsabschlüsse – Bildungsanschlüsse – Bildungsmanagement

Lernwelten ist der größte deutschsprachige wissenschaftliche Kongress für Pflege- und Gesundheitspädagogik. In diesem Jahr waren insbesondere jüngere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aufgerufen, sich in den Kongress einzubringen. Zusätzlich zu den Vorträgen und Workshops sind auch Sitzungen für Studierende und den wissenschaftlichen Nachwuchs geplant.

Der europäische Kongress Lernwelten findet jährlich im Wechsel an Hochschulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz statt. Mit zahlreichen kooperierenden Institutionen (Hochschulen, Verbänden, Forschungsverbänden) verfügt der Kongress über eine breite wissenschaftliche Akzeptanz und ein hohes Renommee. In diesem Jahr ist die Hochschule für Gesundheit (hsg) in Bochum Gastgeber der internationalen Veranstaltung. Die hsg wurde Ende 2009 als bundesweit erste staatliche Hochschule für Gesundheitsberufe gegründet und bietet die Studiengänge Ergotherapie, Pflege, Logopädie, Hebammenkunde und Physiotherapie an. Die fünf Studiengänge schließen mit der für die Berufszulassung erforderlichen staatlichen Prüfung und dem Bachelorgrad ab.

Der Themenschwerpunkt der Lernwelten 2011 lautet „Bildungsabschlüsse – Bildungsanschlüsse – Bildungsmanagement“.

Dabei stehen die Herausforderungen im Mittelpunkt, die sich aus den aktuellen Entwicklungen im Gesundheits- und Sozialwesen im Hinblick auf die Ausbildung ergeben: sich rasch wandelnde Berufsprofile, ein immer breiteres Spektrum an Ausbildungen und Studiengängen sowie die Notwendigkeit einer gesicherten Finanzierung erfordern neue Lösungsansätze und ein funktionierendes Bildungsmanagement. Je besser die Vernetzung der Bildungseinrichtungen untereinander sowie mit den Arbeitgebern, desto reibungsloser kann der Übergang von der Ausbildung ins Berufsleben funktionieren. Dabei darf der Blick nicht auf die nationale Ebene beschränkt bleiben, europäische Richtlinien sollten einbezogen werden. Am Eröffnungstag werden renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler die Perspektiven Europa (Prof. Dr. Thomas Bals), Schweiz (Maya Shaha), Österreich (Ingrid Rottenhofer) und Deutschland (Prof. Dr. Ursula Walkenhorst) vortragen und zur Diskussion stellen.

Veranstalter der Lernwelten 2011 ist der wissenschaftliche Beirat, der auch für die inhaltliche Qualität des Kongresses steht. Mitglieder dieses Gremiums sind:

- M.A., Dipl-Pflegepäd. Gerhard M. Käser, D-Augsburg
- Dr. Renate Schwarz-Govaers, D-Immenstaad
- Prof. Dr. Andreas Lauterbach, D-Bochum
- Prof. Dr. Anke Fesenfeld, D-Bochum
- Claudia Schlegel, CH-Bern
- Heike Spurek, Dipl. Med.-Päd., MNSc, CH-Zürich
- Mag. Waltraud Gruber, A-Salzburg
- Iris Ludwig, Erziehungswissenschaftlerin, MA Pflegeberatung, CH-Le Noirmont JU
- Dipl.-Päd. Melita Grieshop, D-Osnabrück
- Dr. Elfriede Brinker-Meyendriesch, D-Bielefeld

Wie bereits im vergangenen Jahr ist auch 2011 wieder ein Förderpreis für die besten studentischen Arbeiten vorgesehen. Einreichungen können bis zum 9. August 2011 an das Kongressbüro erfolgen.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen, die Lernwelten 2011 in Bochum zu besuchen, für Gespräche zu nutzen und über den Kongress zu berichten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lernwelten.info.

Kontakt:

hpsmedia GmbH | Kongressbüro Lernwelten
Frau Wiebke Münch
An den Hafergärten 9 | 35410 Hungen
Tel.: +49 (0) 64 02 50 86 12
E-Mail: info@pflege-wissenschaft.info

Hochschule für Gesundheit (hsg) in Bochum
Studiengangsleiter Pflege
Prof. Dr. Andreas Lauterbach
Tel.: +49 (0) 234-77727-600
E-Mail: andreas.lauterbach@hs-gesundheit.de